

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 71 (2009)
Heft: 10

Rubrik: SVLT

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

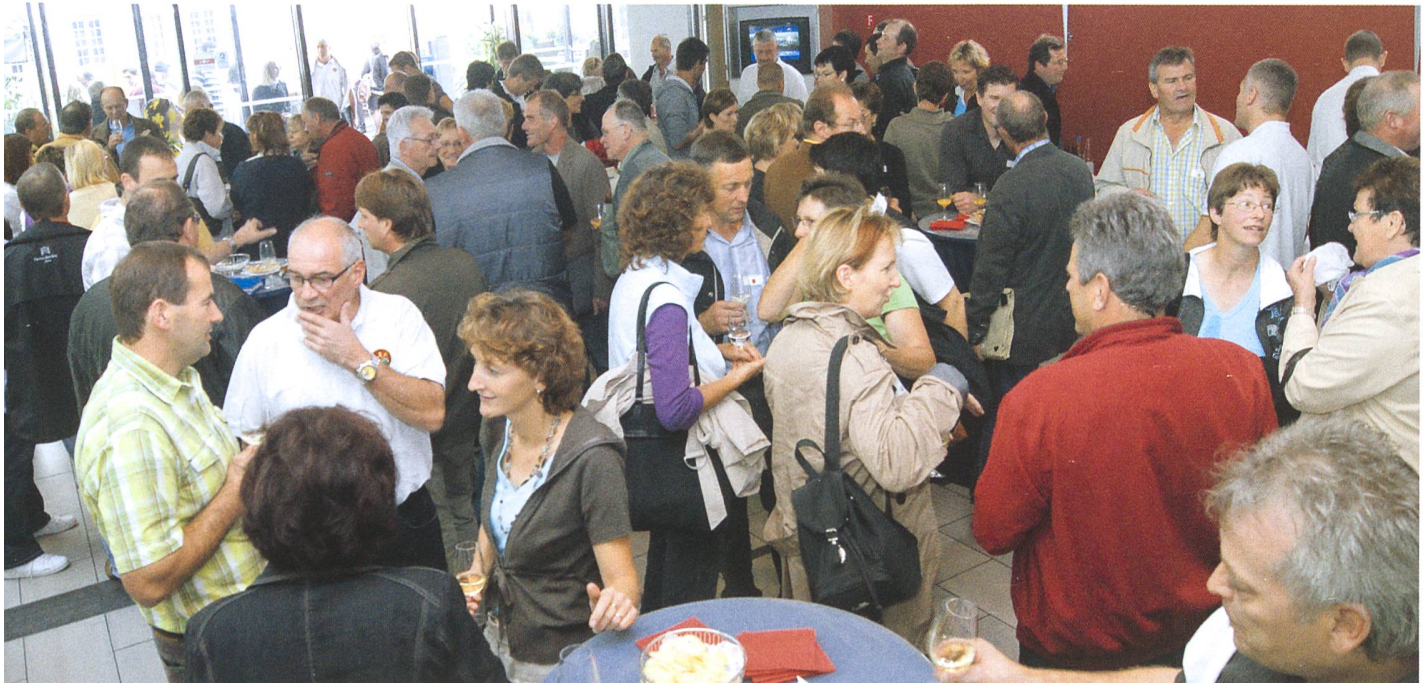
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Viel Gelegenheit für den Erfahrungs- und Meinungsaustausch. (Bilder: Ueli Zweifel)

Starke Berufsorganisation – heute und morgen

Die 84. Delegiertenversammlung des SVLT fand kürzlich in Liestal statt. Vorgängig kam der Zentralvorstand zu seiner vorbereitenden Sitzung zusammen. Rechnung und Budget passierten problemlos, auch wenn letzteres einiges zu reden gab.

Gaël Monnerat, Ueli Zweifel

In seiner Eröffnungsansprache knüpfte der Zentralpräsident Max Binder bei der Finanzkrise an, die nicht nur die Wirtschaft erschütterte, sondern in hohem Masse auch die Politik beschäftigte und beschäftigt. Die Politik sei weiterhin sehr stark gefordert. Die Wahl des neuen Bundesrates Didier Burkhalter sei da sozusagen eine kleine Verschnaufpause gewesen. Doch immerhin sei mit der Wahl die Idee der Konkordanz gestärkt worden.

Nein zum Agrarfreihandel

Die Landwirtschaft ihrerseits sei mit vielfältigen Herausforderungen und

existentiellen Sorgen konfrontiert. Probleme auf dem Milchmarkt harren einer Lösung und im Ackerbau werde es zu Absatzengpässen und massiven Preissenkungen bei den wichtigsten Ackerkulturen, speziell bei den Kartoffeln kommen. Zu allem Verdruss komme der politische Druck mit dem Agrarfreihandel und den WTO-Verhandlungen hinzu. Beide würden die einheimische Landwirtschaft in hohem Masse bedrohen, führte Max Binder aus. Es sei bei einer Ratifizierung mit Verlusten beim landwirtschaftlichen Einkommen von bis zu 50 Prozent zu rechnen und bei einem WTO-Abschluss sogar mit bis zu 70 Prozent.

Der Bundesrat sei offenbar gewillt, den Freihandel als Hauptstossrichtung

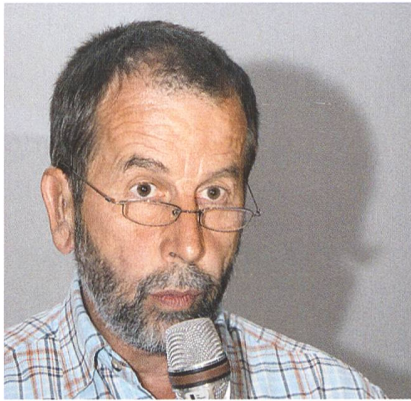
im Kampf gegen das Problem «Hochpreisinsel Schweiz» einzusetzen. Die zu erwartenden Preissenkungen im Detailhandel seien dabei nur dazu da, der Bevölkerung Sand in die Augen zu streuen. Max Binder bekräftigte mit aller Deutlichkeit sein klares Nein zu Agrarfreihandel und WTO und sein ebenso entschlossenes Ja zu einer starken einheimischen Landwirtschaft, die gesunde Nahrungsmittel produziere und in den letzten Jahren massiv in eine nachhaltige schweizerische Produktion investiert habe.

Jahresrechnung und Budget

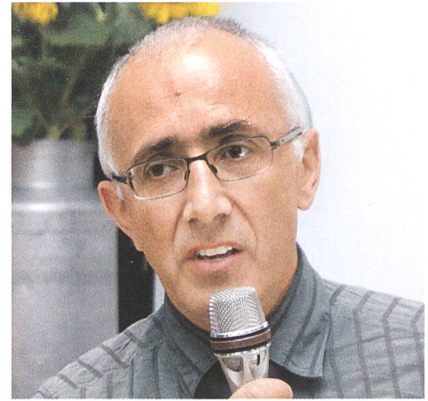
Die Jahresrechnung schloss – wie erwartet – mit einem erheblichen Verlust von 130 000 Franken ab. Dafür ausschlag-



Mit vielen guten Ideen am Werk: Zentralpräsident Max Binder, ...



... Vizepräsident Auguste Dupasquier, ...



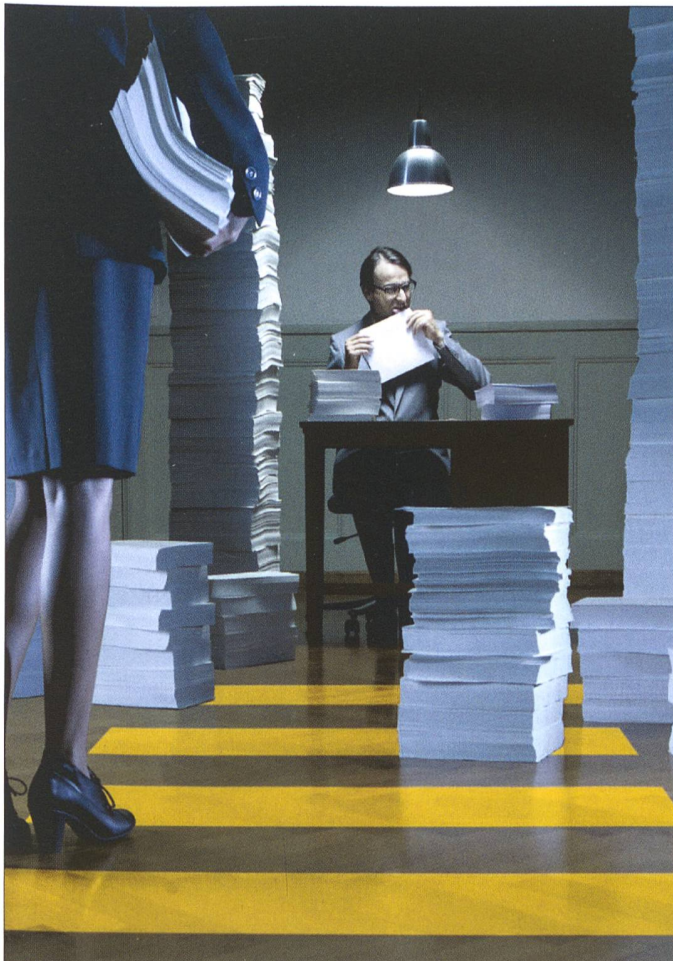
... Direktor Willi von Atzigen.

gebend sei insbesondere ein nicht mehr ausbezahlter Bundesbeitrag an die SVLT-Weiterbildung gewesen, führte der Direktor Willi von Atzigen aus. Ausgewirkt hätten sich auch eine Erhöhung der Stellenprozente bei der Verbandszeitschrift sowie Investitionen in die technische Ausrüstung bei den G40-Fahrkursen. Diese würden sehr gut besucht, sodass höheren Ausgaben auch höhere Einnahmen gegenüberstünden, sagte Willi von

Atzigen. Nach gewalteter Diskussion verabschiedeten der Zentralvorstand und die Delegiertenversammlung die Jahresrechnung einstimmig.

Bei gleichbleibendem Zentralkassenbeitrag von 65 Franken sieht das Budget 2010 einen Ertragsüberschuss von ca. 30 000 Franken vor. Damit die ständig wachsenden Aufgaben im Zusammenhang mit Vernehmlassungen und bei Beratungen sowie Dienstleistungen

wahrgenommen werden können, ist dabei auch ein moderater Stellenausbau berücksichtigt. Dies wurde aus der Mitte der Delegierten zum Teil kritisiert. Der Geschäftsausschuss hat zudem einen Antrag der Freiburger Sektion zur Behandlung entgegengenommen, in der es unter anderem um die Zusammenarbeit und um finanzielle Aspekte zwischen SVLT und Schweizerischem Bauernverband geht. Bei einigen Enthaltungen



Jetzt anmelden
und profitieren

Damit es nicht so weit
kommt: E-Rechnung
Schneller, einfacher,
günstiger – und papierlos

Haben Sie auch schon daran gedacht, wie angenehm es wäre, den Papierberg zu verkleinern? Es lohnt sich, Rechnungen elektronisch zu empfangen, denn so vereinfachen Sie Ihre Prozesse und sparen Ressourcen. E-Rechnung ist eine zuverlässige Lösung, die Sie entlastet. Interessiert? Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon **079 343 87 80** oder per E-Mail an **e-rechnung@postfinance.ch**.

www.postfinance.ch

Besser begleitet.

PostFinance
DIE POST 

und Gegenstimmen akzeptierte die grosse Mehrheit des Zentralvorstandes und der Delegiertenversammlung das Budget in der Schlussabstimmung

Zukunftsgestaltung

Es gehört zu jeder Organisation, von Zeit zu Zeit eine Standortbestimmung vorzunehmen, um sich zugunsten ihres Auftrags konstruktiv weiterzuentwickeln. Diese Aufgabe übernahm eine Arbeitsgruppe, die vom Geschäftsausschuss aufgrund von Beratungen in einer Kaderkonferenz eingesetzt worden war. Unter dem Vorsitz des Freiburger Sektionspräsidenten und Vizepräsidenten des



Neu Ehrenmitglied des SVLT: Roger Berset war von 1996 bis 2009 Geschäftsführer des Freiburger Verbandes für Landtechnik und gehörte von 1989 bis 2009 der Fachkommission 1 «Allgemeine Belange des SVLT» von 1989–2009 an. Er präsidierte die Fachkommission von 2001–2009.

SVLT Auguste Dupasquier will sie innert Jahresfrist Massnahmen vorlegen, wie der SVLT seine Dienstleistungen in der Zukunft am besten erbringen kann.

Ein Superanlass

Die Durchführung der diesjährigen Delegiertenversammlung des SVLT lag in den Händen der Sektion Beider Basel und Umgebung. Der Zentralpräsident dankte den Vorstandsmitgliedern, dem Organisationskomitee und den zahlreichen Helferinnen und Helfern herzlich für den hervorragend organisierten Anlass. Einen speziellen Dank richtete er auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Zentralsekretariates. Unter ihnen konnte Franca Stalé das 20. Dienstjahr beim SVLT feiern.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 11. September 2010 auf Einladung der Neuenburger Sektion unter dem Präsidenten Bernard Stähli im Neuenburger Jura statt. ■



Ruedi Haudenschild überbrachte die Grüsse der Fachmedien Agrar (Inserateacquisition) und führte aus, dass die Schweizer Landtechnik entgegen dem negativen Trend in der Branche das Inseratenvolumen gut halten und die Technique Agricole das Vorjahresergebnis sogar übertreffen konnte.

Wahlen

Aufgrund der Mutationen in den Sektionen wählte die Delegiertenversammlung folgende Mitglieder in den Zentralvorstand: Sektion FL: Martin Ritter, Präsident und Thomas Kranz, Geschäftsführer; Sektion SG, AI, AR, GL: Maya Nägeli, Geschäftsführerin und Sektion FR: Jean-Luc Jatton, Geschäftsführer.

Von Amtes wegen gehört auch der neue Präsident der Fachkommission 1 «Allgemeine Belange des SVLT», Konrad Merk aus Landquart, dem Zentralvorstand an. Als Ersatzmitglied in die Kontrollstelle des SVLT wurde Konrad Flury, Halten SO, gewählt und in der Fachkommission 1 nimmt neu Hansruedi Kilchherr, Courlevon FR, Einsitz.

■ Fahrkurse G40

Anmeldung Fahrkurs G40

Kursort	Kursdatum
<hr/>	
Name/Vorname	
<hr/>	
Geburtsdatum	
<hr/>	
Adresse	
<hr/>	
PLZ, Wohnort	
<hr/>	
Telefon	
<hr/>	
Ich habe von den Teilnahmebedingungen Kenntnis genommen.	
<hr/>	
Datum und Unterschrift	
<hr/>	
Unterschrift der Eltern oder des Lehrmeisters	
<hr/>	

Einsenden an: SVLT, Postfach, 5223 Riniken,
Tel. 056 441 20 22, Fax 056 441 67 31, E-mail: info@agrartechnik.ch

Kursorte und Kursdaten 2009

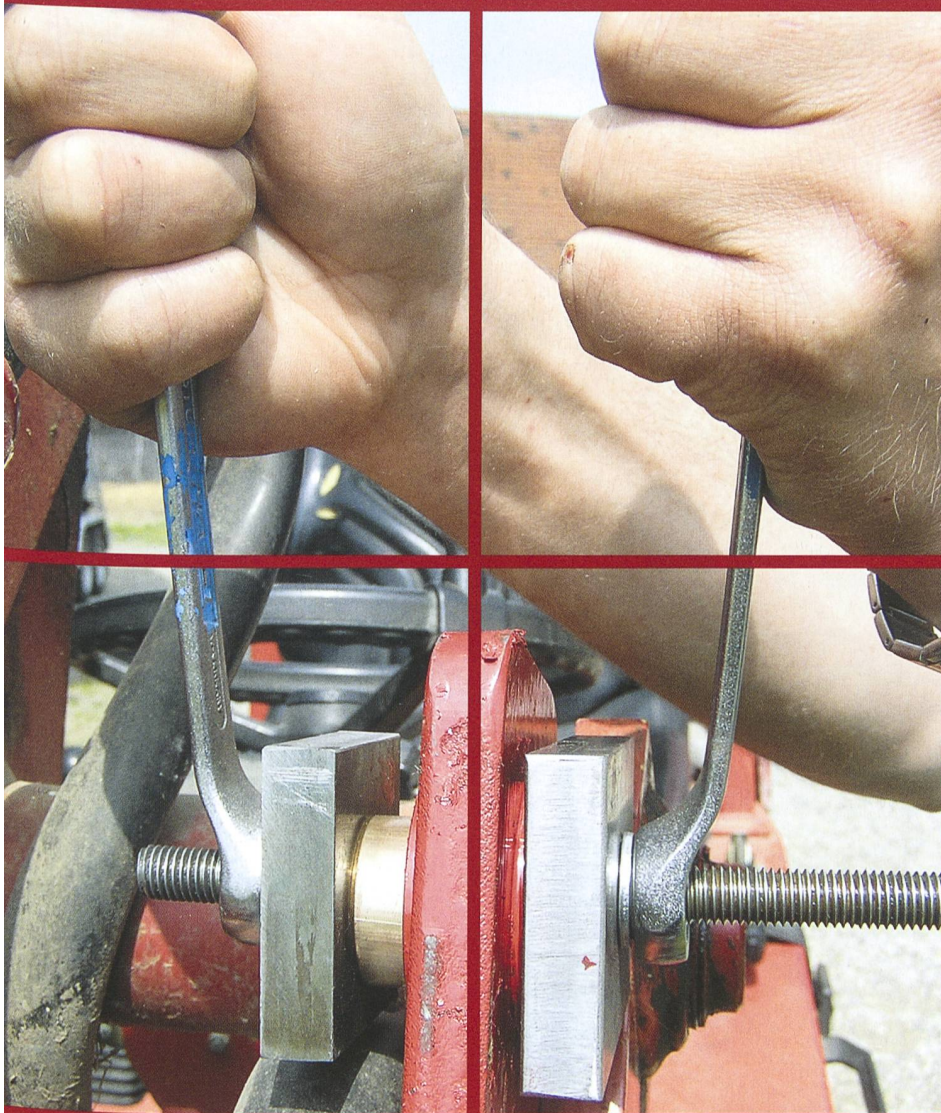
Aarberg BE: auf Anfrage. **Bazenheid SG:** 23.10+29.10. **Biberbrugg SZ:** 22.10.+27.10. **Brunegg AG:** 29.10+03.11. **Bülach ZH:** auf Anfrage. **Bulle FR:** 21.10+27.10, 12.11+17.11. **Claro TI:** auf Anfrage. **Corcelles-près-Payerne VD:** auf Anfrage. **Courtételle JU:** 23.10+29.10. **Düdingen FR:** 14.10+20.10. **Erstfeld UR:** auf Anfrage. **Frauenfeld TG:** 12.10+20.10, 29.10+3.11. **Gossau ZH:** auf Anfrage. **Hohenrain LU:** 09.10+13.10. **Ilanz GR:** auf Anfrage. **Interlaken BE:** auf Anfrage. **Kägiswil OW:** auf Anfrage. **La Sarraz VD:** 29.10+03.11. **Landquart GR:** auf Anfrage. **Langnau i.E. BE:** 15.10+20.10. **Les Hauts-Geneveys NE:** auf Anfrage. **Lindau ZH:** auf Anfrage. **Lyss BE:** 15.10+20.10, 05.11+10.11. **Lyssach BE:** 22.10+27.10, 30.10+03.11. **Marthalen ZH:** auf Anfrage. **Mettmenstetten ZH:** 15.10+20.10. **Moudon VD:** auf Anfrage. **Niederurnen GL:** 15.10+20.10. **Nyon VD:** 12.11+17.11, 26.11+2.12. **Oensingen:** auf Anfrage. **Salez SG:** 29.10+03.11. **S-Chanf GR:** auf Anfrage. **Schöftland AG:** auf Anfrage. **Schwarzenburg BE:** 22.10+27.10. **Schwyz:** auf Anfrage. **Sitten VS:** auf Anfrage. **Sissach BL:** 05.11+10.11. **Sitterdorf TG:** 22.10+27.10. **Sursee LU:** 22.10+27.10. **Tramelan JU:** auf Anfrage. **Tuggen SZ:** auf Anfrage. **Visp VS:** auf Anfrage. **Willisau LU:** 15.10+20.10. **Zweisimmen BE:** auf Anfrage. **Zwingen BL:** auf Anfrage.



SVLT

ASETA

Kurszentrum Riniken 2009/2010



Angebote:

Werkstattkurs K25

Umfassende Aus- und Weiterbildung in Schweisstechnik, Metallkonstruktion sowie Wartungs- und Reparaturdienst. Kursdauer 25 Tage

Kurse Landtechnik

Wartungs- und Reparaturdienst, Schweisstechnik (autogen, elektrisch, Schutzgasschweissen), Fahrzeugelektrik

Gebäudeunterhalt

Mauern und Verputzen
Trockenausbau
Wand- und Bodenplatten
Elektroinstallationen

Fahrkurs G40

2 Tage à 10 Lektionen

Neu

Weiterbildungsangebot CZV

Verlangen Sie die ausführliche Kursinformationen:

zs@agrartechnik.ch

www.agrartechnik.ch

Mehr Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Technisches Wissen und viel praktische Erfahrung sind das Erfolgsrezept der Weiterbildungskurse am SVLT-Kurszentrum in Riniken. Fachkompetenz erhöht die Professionalität und steigert die Chancen im Haupt- und Nebenerwerb.

Schweizerischer Verband für Landtechnik –

Fachorganisation für Land,
Wirtschaft und Technik

Tel. 056 441 20 22

Fax 056 441 67 31

Kursanmeldung

Kurstyp (Buchstabenfolge) _____ Kursdatum _____ Mitglied-Nr. _____

Name _____

Adresse _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Datum und Unterschrift _____

Ich will von den Tarifen für Mitglieder profitieren

Ich bringe folgende Maschinen, Geräte mit zum Kurs:

Einsenden oder faxen an **SVLT, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken, Fax 056 441 67 31**

Werkstattkurse

(Preise in Klammern gelten für Nichtmitglieder)

Werkstatt-Lehrgang K25

Ausbildung in Schweisstechnik, Metallkonstruktionen, Wartungs- und Reparaturarbeiten an Maschinen, Traktoren K25 25 Tage, CHF 2250.– (3050.–)

5 Wochen intensive Praxis in der Werkstatt, aufgeteilt in 8 Module: MAG-Schutzgas- und Elektrodenschweissen, Autogenschweissen, Schneidbrennen, Hartlöten, Metallkonstruktionen nach eigenem Bedarf anfertigen, Bremsen, Beleuchtung und Aufbauten von Anhängern reparieren oder umändern, Gelenkwellen, Bodenbearbeitungs- und Futtererntemaschinen usw. reparieren, Dieselmotoren warten, Hydraulikzylinder reparieren, Traktoren, Hoflader warten und reparieren, Fahrzeugelektrik reparieren und nachrüsten. Verlangen Sie den ausführlichen Kursbeschrieb.

16.11.–18.12.2009; 1.3.–1.4.2010

➤ Zu reparierende Maschinen unbedingt mitbringen. (Auf Anmeldetalon vermerken)

Schweissen

Schutzgasschweissen SMS 2 Tage, CHF 560.– (760.–)

MAG-Schweissen an Profilen von 3–8mm und Blechen von 1–2 mm, in verschiedenen Positionen. Kenntnisse über Metalle, Drahtelektroden und Schutzgase.

28./29.10.2009

9./10.2.2010; 8./9.6.2010

Elektrodenschweissen SES 2 Tage, CHF 560.– (760.–)

Stahl in verschiedenen Stärken und Positionen schweissen. Kenntnisse über Metalle, Elektroden und Hartauftragschweissen.

11./12.11.2009; 5./6.1.2010; 19./20.5.2010

Autogenschweissen/Hartlöten SAL

2 Tage, CHF 560.– (760.–)

Feinbleche und Röhren schweissen. Verzinkten Stahl, Kupfer und Messing hartlöten. Schneidbrenner bedienen für Schneiddicke bis 50 mm.

18./19.11.2009; 3./4.3.2010

Kommunalbetrieb und Gartenbau

Unterhalt und Reparatur von Maschinen mit Hydraulikanlagen MHR ☒ 2 Tage, CHF 420.– (620.–)

Wartung der Hydraulikanlage an Minibagger, Radlader, Raupendumper. Gelenklager in Ausleger und Ladeschwinge ersetzen. Zylinder und Leitungen reparieren. Öllecks abdichten. Wartungsarbeiten am Motor.

20./21.10.2009; 25./26.5.2010



Unterhalt von Maschinen mit Dieselmotoren MDM ☒

1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Wartungsarbeiten am Motor und an der übrigen Maschine wie Rasentraktor, Häcksler, Plattenvibrator, Raupendumper. Messer schärfen. Stilllegungsarbeiten.

22.10.2009

Unterhalt von Motorsensen, Kettensägen und Heckenscheren MGK ☒ 1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Wartungsarbeiten am Motor. Pflege von Antriebswelle und Schwert. Schärfen der Kette, Mähscheibe, Heckenschere. Störungen beheben. Stilllegung für die Winterpause.

9.10.2009; 2.2.2010; 18.5.2010

Unterhalt von Motorgeräten mit 4-Takt-Motoren MRG ☒ 1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Wartungsarbeiten an Motor, Rasenmäher, Rasentraktor, Bodenfräse. Messer schärfen. Kommunalmähbalken einstellen. Störungen beheben. Stilllegung für die Winterpause.

5.2.2010; 27.5.2010

Kettensägen MSK ☒ 1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Ketten- und Schwertpflege, Motorservice und Vergaserregulierung, Störungen beheben, Seilstarter reparieren, Stilllegungsarbeiten.

4.1.2010

➤ Zu reparierende Maschinen unbedingt mitbringen. (Auf Anmeldetalon vermerken)

Werkzeuge

Werkzeuge schärfen und härten WSH ☒ 1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Meissel, Pickel, Metall- und Steinbohrer instand stellen. Schleifen von Baum- und Gartenscheren, Holzbearbeitungswerkzeuge, Hand- und Maschinenmesser. Schleifgeräteauswahl.

21.5.2010

Traktoren und Hoflader

Dieselmotoren warten und reparieren TDM ☒ 2 Tage, CHF 420.– (620.–)

Einstell- und Reparaturarbeiten an Zylinderkopf, Kühl- und Kraftstoffanlage, Störungssuche, Servicearbeiten zum Überwintern.

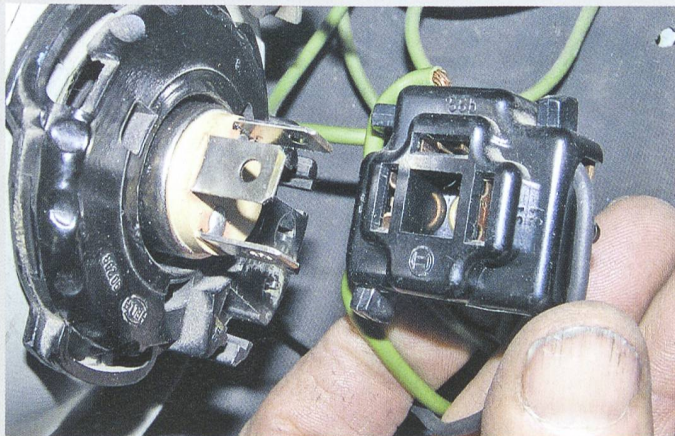
10./11.12.2009; 25./26.3.2010

Traktoren zur MFK-Nachprüfung instand stellen TNP ☒ 5 Tage, CHF 930.– (1130.–)

Lenkung, Vorderachse, Bremsen, Kupplung und Beleuchtung instand stellen. Abdichten bei Ölverlust am Motor oder Getriebe.

14.–18.12.2009





Hoflader instand stellen THL ☒

3 Tage, CHF 560.– (760.–)

Wartungsarbeiten an Motor und Hydraulikanlage. Öllecks abdichten. Reparaturarbeiten an Ladeschwinge und Anbaugeräten. 7.–9.12.2009; 22.–24.3.2010

- Zu reparierende Maschinen unbedingt mitbringen. (Auf Anmeldeblatt vermerken)

Elektrik und Beleuchtung

Fahrzeugelektrik EFZ 1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Anhängerbeleuchtung nachrüsten und instand setzen, Richtungsanzeiger und Lichtanlage am Traktor reparieren. Störungen an Anlasser und Vorglühanlage beheben. 30.10.2009; 29.3.2010

Maschinen und Anhänger

Gelenkwellen und Kupplungen LGW ☒

1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Schutzteile, Schieberohre, Kreuz- und Weitwinkelgelenke reparieren, Überlast- und Freilaufkupplungen prüfen und instand stellen. 4.12.2009; 19.3.2010

Pressen und Knüpfel LPK ☒ 1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Messer schleifen, Kolbenführung und Synchronlauf der Antriebe einstellen. Knüpfereinstellung nach Zugspannungsmethode, Bindefehler beheben. 22.12.2009

- Zu reparierende Maschinen unbedingt mitbringen. (Auf Anmeldeblatt vermerken)

Hydraulik

Hydraulikzylinder und -Armaturen HFZ ☒

1 Tag, CHF 230.– (330.–)

Wartung von Hydraulikanlagen, Zylinder reparieren, Montieren von Stahlrohr- und Schlauchleitungen. Pumpen, Ventile, Hydromotoren. 9.11.2009

Hydraulische Anhängerbremsen HAB ☒

2 Tage, CHF 420.– (620.–)

Einbauen und Abstimmen vorbereiteter Bausätze an mitgebrachten Anhängern, Druckfässern und weiteren Anhängermaschinen. 30.11./1.12.2009; 15./16.3.2010

- Zu reparierende Maschinen unbedingt mitbringen. (Auf Anmeldeblatt vermerken)

Gebäudeunterhalt

Mauern und Verputzen BAU1 2 Tage, CHF 560.– (760.–)

Steinmaterialien und Mörtelarten. Arbeitstechnik beim Mauern. Grundputz aufziehen. Kursleitung durch Baufachmann. 7./8.1.2010

Abrieb und Edelputz BAU2

1 Tag, CHF 300.– (400.–)

Verarbeiten von Reibe-, Kunstharz- und Gipsputz. Arbeitsmethoden für dekorative Oberflächenstruktur. Kursleitung durch Baufachmann. 11.1.2010

Trockenausbau mit Gipskartonplatten BAU3

1 Tag, CHF 300.– (400.–)

Trennwand-Ständerwerke und Türzargen einbauen. Isolation und Gipskartonplatten anbringen. Kursleitung durch Baufachmann. 12.1.2010



Wand- und Bodenplatten BAU4

1 Tag, CHF 300.– (400.–)

Flächeneinteilung durch attraktives Fugenbild. Qualitätsanforderungen. Unterschiedliche Verlegearten. Schneiden und Ausfugen der Platten. Kursleitung durch Baufachmann. 13.1.2010

Elektroinstallationen 230V BAU7

1 Tag, CHF 300.– (400.–)

NIV-Vorschriften. Eignung und Schutzarten von Installationsmaterial. Ausführen von einfachen Installationen. Kursleitung durch Elektrofachmann. 11.2.2010

Oldtimer restaurieren

Traktoren und Einachser TOZ ☒

5 Tage, CHF 930.– (1130.–)

Einstell- und Abdichtarbeiten an Motor und Getriebe. Reparaturarbeiten an Vorderachse, Lenkung und Bremse. Elektrische Anlage und Beleuchtung instand stellen. 2.–6.11.2009

Allgemeine Hinweise:

☒ Mitbringen von Maschinen, Geräten und Werkzeugen für den Wartungs- und Reparaturdienst erwünscht.

- Preise in Klammern für Nichtmitglieder
- Die Kurseinladung mit Liste der Teilnehmenden und Rechnung wird spätestens eine Woche vor Kursbeginn verschickt.
- Eigene Maschinen, Geräte und Werkzeuge können in den Kursen gewartet und repariert werden. Diese sind für eine erfolgreiche Kursgestaltung wichtig. Besprechen Sie Fragen betreffend Maschinen mit dem Kursleiter (056 441 20 22)
- Mittagessen im Restaurant (im Kursgeld nicht inbegriffen), für mitgebrachte Speisen steht ein Mikrowellengerät im Aufenthaltsraum zur Verfügung, dort gibt es auch einen Kaffeeautomaten.
- Kursausweis bzw. Kurseintrag im Berufsausweis (mitbringen)
- Allfällige Kursannulation mangels genügender Teilnehmerzahl: Die Angemeldeten werden nach Möglichkeit bis fünf Tage vor Kursbeginn benachrichtigt.
- Bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Kursbeginn wird ein Unkostenbeitrag von CHF 60.– verrechnet, sofern keine zwingenden Gründe vorliegen. Unbegründetes Nichterscheinen am Kurs berechtigt den SVLT, das volle Kursgeld zu verlangen.



Für seine Mitglieder (und jene, die es werden wollen) lanciert der SVLT Weiterbildungskurse für Lastwagenchauffeure. (Bild: Ueli Zweifel)

CZV: Neues Kursangebot des SVLT

Seit 1. September ist die **Chauffeurenzulassungsverordnung (CZV)** in Kraft. Die spezialisierte Aus- und Weiterbildung für Lastwagenchauffeure wird somit intensiviert und obligatorisch. Der SVLT organisiert zusammen mit akkreditierten Lastwagenfahrlehrern des G40-Fahrkurses ein attraktives Weiterbildungsangebot.

Wer heute über einen Führerausweis Kategorie C oder C1 (Motorwagen über 3,5 t) verfügt, ist nach CZV verpflichtet, innerhalb von fünf Jahren 35 Stunden

obligatorische Weiterbildung nachzuweisen. Nur so bleibt die Berechtigung, über das Jahr 2014 hinaus gewerbliche Transporte mit Fahrzeugen dieser Kategorien durchzuführen. Für die Kategorien D und D1 (schwere Motorwagen zum Personentransport) endet diese Frist bereits 2013. Kurse können nur bei Anbietern besucht werden, die bei der Vereinigung der Strassenverkehrsämter (asa) registriert sind. Sämtliche besuchten

Kurse werden in das zentrale Register SARI (System für Administration, Registrierung und Information) eingetragen. Wenn die 35 obligatorischen Stunden erfüllt sind, wird dem Inhaber des Führerausweises der Fähigkeitsausweis bis 2018/2019 ausgestellt.

Die Kurse, die der SVLT im Rahmen des Obligatoriums gemäss CZV durchführt, finden an ausgewählten Standorten statt (siehe Kasten) und werden in Gruppen zu maximal 16 Teilnehmenden erteilt. Bedingung für die Teilnahme ist ein Führerausweis im Kreditkartenformat (FAK), da sämtliche Registrierungen auf der persönlichen Nummer des Führerausweises basieren. Formulare für den Umtausch des alten blauen Ausweises sind bei den kantonalen Strassenverkehrsämtern erhältlich.

Wer an einem Kurs teilnimmt, erhält für jeden besuchten Kurstag eine Bestätigung. Somit werden pro Kurstag 7 Stunden an die obligatorische Weiterbildung angerechnet.

Hinweise:

- Die Kurseinladung und Rechnung wird spätestens eine Woche vor dem Kurs verschickt.
- Eine allfällige Kursannullierung mangels genügender Teilnehmerzahl wird den Betroffenen spätestens 10 Tage vor dem Kurs bekanntgegeben.
- Bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor dem Kurs wird ein Unkostenbeitrag von CHF 60.– verrechnet, sofern keine zwingenden Gründe vorliegen. Unbegründetes Nichterscheinen am Kurs berechtigt den SVLT, das volle Kursgeld zu verlangen.

Kursdaten (Januar, Februar 2010),

Kursorte und Themen:

- 12.01. **Riniken:** ARV / digitaler Tacho
 14.01. **Landquart:** Masse, Gewicht/Ladungssicherung
 14.01. **Frauenfeld:** ARV/digitaler Tacho
 01.02. **Lindau:** ARV/digitaler Tacho
 02.02. **Zollikofen:** ARV/digitaler Tacho
 04.02. **Riniken:** Masse, Gewicht/Ladungssicherung

Kursgebühren:

- Für Mitglieder** CHF 270.–
Für Nichtmitglieder CHF 295.–
 Ohne Mittagessen, inkl. Pausengetränke ■

Anmeldetalon:

Kursort:	Datum:
Name:	Vorname:
Strasse:	Nr.:
Telefon:	Natel:
PLZ:	Ort:
E-Mail:	
Mitglied-Nr.:	
<input type="checkbox"/> Ich will von den Tarifen für Mitglieder profitieren und werde Mitglied	
Nummer des Führerausweises (Feld 5 auf dem FAK):	
Datum:	Unterschrift:

Einsenden oder faxen an: SVLT, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken, Fax 056 441 67 31

Ernten mit

Agrarcenter

Technik für Ernteprofis

 **KRONE**

Ob Sie Mähen, Zetten, Schwaden, Pressen, Laden oder Häckseln, mit Krone Futtererntemaschinen arbeiten Sie schlagkräftig und ernten Qualität.

Maschinen von Krone überzeugen durch innovative Details, so auch die neuen preisgekrönten Rundballenpressen COMPRIMA.

Verlangen Sie Unterlagen oder eine Vorführung bei Ihrem Agrarcenter oder bei uns.

**Agrarcenter –
weniger Risiko,
mehr Gewinn.**

**Landmaschinen-
Show 2009**
17./18. Oktober 2009

 **GVS-Agrar**

GVS-Agrar AG, CH-8207 Schaffhausen
Tel. 052 631 19 00, Fax 052 631 19 29
info@gvs-agrar.ch, www.gvs-agrar.ch

BiG PACK

BiG M II

BiG X

AGRI TECHNICA

The World's No.1

Wo gibt es weltweit
das größte Angebot
an Landtechnik?

Auf der
AGRITECHNICA!

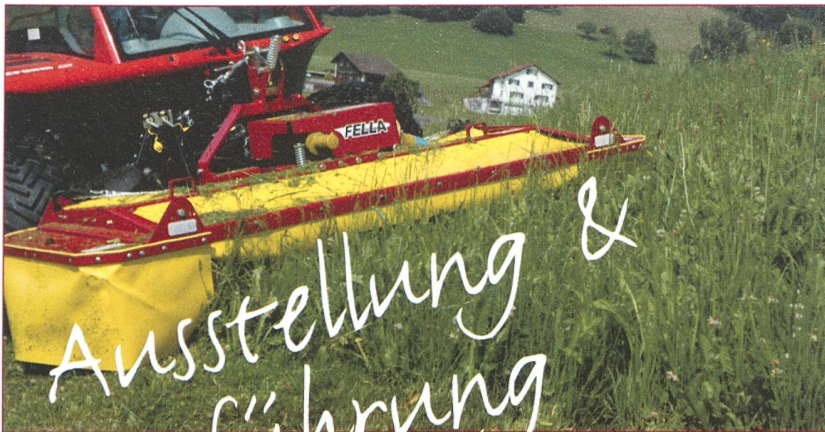
Hannover, 10.-14. November 2009

Exklusivtage 08./09. November

AGRAR REISEN, Monika Höpfl
E-Mail: groups@agrar-reisen.ch, Tel.: 062 834 71 51

www.agritechnica.com
Hotline: +49 (0) 69/24788-265





Ausstellung & Vorführung

FELLA-Neuheiten

Vorstellung + Einsatz der Geräte
(fürs leibliche Wohl ist gesorgt)



Energie
ernten

Wo? Andrey & Schafer,
Lohnunternehmung,
Arconciel FR

Wann? Samstag,
17. Oktober 2009,
10.00 – 17.00 Uhr
14.00 h: FELLA-
Produktvorführung

Sonntag,
18. Oktober 2009,
10.00 -17.00 Uhr
11.00 + 14.00 Uhr:
FELLA-
Produktvorführung

fella.eu



Sorgentelefon für Kinder



20 Jahre

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

**Mit Ihrer Spende
helfen Sie mit.**

PC 34 - 4900-5

SMS-Jugendberatung
079 257 60 89

www.sorgentelefon.ch

Sorgentelefon GmbH
3426 Aeffligen

Immer günstige Occasionen!



TCM FHD 18 Z8 Baujahr 1996

- Dieselstapler 1,8 to
- Triplex Mast 4350 mm
- Seitenschieber
- Luftbereifung
- Gabelzinken 1100 mm

9'860.-



Kramer 250 Baujahr 2008

- Standardschaufel 0,25 m3
- Stapelgabeln 1100 mm
- Allradlenkung
- Hydr. Schnellwechsler
- Einsatzgewicht 1500 kg

35'300.-



TCM FD 25 ZST Baujahr 2001

- Dieselstapler 2,5 to
- Duplex Mast 3300 mm
- Seitenschieber
- Luftbereifung
- Gabelzinken 1200 mm

20'900.-



Kramer 950 Baujahr 2007

- Standardschaufel 0,95 m3
- Stapelgabeln 1100 mm
- Laststabilisator
- Allradlenkung
- Hydr. Schnellwechsler

67'000.-

Weitere interessante Occasionen finden Sie auf www.rohrer-marti.ch!

Preise exkl. MwSt., franko Zollkofen | Zwischenverkauf vorbehalten

Zollkofen



www.rohrer-marti.ch
Tel. 031 910 30 40

Echallens



www.rohrer-marti.ch
Tél. 021 881 20 07

